



PRESSEMITTEILUNG



München, 09.09.2010

Verbraucher entscheiden sich für Eier ‚ohne Gentechnik‘

Knapp ein Jahr ist es her, dass das Netzwerk UNSER LAND die ersten Lebensmittel ‚ohne Gentechnik‘ auslobte. Eier und Nudeln waren die ersten UNSER LAND Botschafter, welche das Thema ‚Gentechnik in Lebensmitteln tierischer Herkunft‘ verstärkt in das Bewußtsein der Verbraucher rücken sollten. An die Auslobung war eine intensive Informationsarbeit über die Hintergründe und Risiken der Agrogentechnik geknüpft. Mit einer Wanderausstellung, vielen Gesprächen auf zahlreichen Veranstaltungen, Pressearbeit und der Herausgabe von Informationsmaterialien gingen die ehrenamtlich engagierten Mitarbeiter des Netzwerkes auf die Verbraucher zu. Diese zeigten sich sehr interessiert. „Das Resultat dieser Arbeit spricht für sich“, so Elsbeth Seiltz, 1. Vorsitzende des Netzwerk UNSER LAND. „Der Absatz der UNSER LAND Eier ist seit der Auslobung um knapp 30 Prozent gestiegen. Dies ist ein Erfolg, der die Bedeutung des Themas im Bewußtsein der Verbraucher darstellt.“

UNSER LAND lehnt Agrogentechnik aus verschiedenen Gründen ab. Ziel des Netzwerkes ist der Erhalt der Lebensgrundlagen von Menschen, Tieren und Pflanzen in der Region. Schon seit Gründung des Netzwerkes ist die Gentechnikfreiheit des Saatgutes für die Futtermittel in den streng kontrollierten UNSER LAND Richtlinien verankert. Diese Haltung ermöglicht dem Netzwerk die Auslobung von Lebensmitteln entsprechend der 2008 erlassenen gesetzlichen Vorgaben zur Positiv-Kennzeichnung.

Warum setzt sich das Netzwerk UNSER LAND für Lebensmittel „ohne Gentechnik“ ein? UNSER LAND engagiert sich für

- den Erhalt der natürlichen Kreisläufe und spricht sich gegen den Eingriff in die Grundstrukturen der Natur aus
- regionale Futtermittel und Lebensmittel
- für die Existenzsicherung und Unabhängigkeit der bäuerlichen Landwirtschaft
- für den Erhalt der Wahlfreiheit – damit der Verbraucher mit bewußtem Konsum aktiv eine agrogentechnikfreie Landwirtschaft unterstützen kann
- für den Schutz der menschlichen Gesundheit – weil Agrogentechnik gesundheitliche Risiken birgt
- für den Erhalt der Patentfreiheit – weil die Patentfreiheit von Pflanzen und Tieren die Qualität der heimischen Landwirtschaft sichert

AUGSBURG



BRUCKER



DACHAUER



EBERSBERGER



LANDSBERGER



MIESBACHER



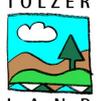
MÜNCHEN



STARNBERGER



TÖLZER



WEILHEIM-SCHONGAUER



WERDENFELSER



- für die Kennzeichnung „ohne Gentechnik“ nach dem neuen Gesetz von 2008

Bildunterzeilen

ULeV_PF_EieroG_Hennen: UNSER LAND Eiererzeuger füttern ihre Hennen mit gentechnikfreiem bayerischen Soja.

ULeV_PF_Sortierung: Die Nachfrage nach UNSER LAND Eiern ‚ohne Gentechnik‘ ist seit der Auslobung um 30 Prozent gestiegen.

**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.unserland.info.
Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung!**

Netzwerk UNSER LAND
Marianne Wagner
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 089/89712336
Fax: 089/89359764
Mail: marianne.wagner@unserland.info